

Aus den Kliniken und Instituten

Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin, Abteilung Pädiatrische Pneumologie und Allergologie

Erweiterung des universitären Kinder-Schlaflabors

Das **Kinder-Schlaflabor der KUNO Klinik St. Hedwig** hat im Sommer 2016 die neuen Räumlichkeiten bezogen. An derzeit zwei modernen Polysomnographie-Messplätzen in geräumigen Einzelzimmern kann nun das gesamte Spektrum der aktuellen Kinder-Schlafmedizin angeboten werden. Die neuen Räumlichkeiten bieten neben den technischen Voraussetzungen für die Beatmungsmedizin auch alle Möglichkeiten zur Tagschlafmessung und erlauben darüber hinaus auch ein Video-EEG Monitoring. Um die Kinder und Jugendlichen mit Schlafstörungen und schlafbezogenen Gesundheitsstörungen auf bestmöglichem Niveau zu versorgen, wird das Kinder-Schlaflabor interdisziplinär betrieben. Neben ärztlichen Mitarbeitern der pädiatrischen Pneumologie und der Neuropädiatrie gehören eine somnologisch spezialisierte Psychologin sowie examinierte Kinder-Krankenschwestern zum Schlaf-labor-team. Gemeinsam mit der kindersomnologischen Ambulanz bildet das Kinder-Schlaflabor der KUNO-Kliniken die pädiatrische Sektion des schlafmedizinischen Zentrums der Universität Regensburg.



Ansprechpartner: Priv.-Doz. Dr. Sebastian Kerzel
Oberarzt der Abteilung für Pädiatrische Pneumologie
und Allergologie an der Klinik und Poliklinik für

Kinder- und Jugendmedizin
Telefon: 0941 369-95817
sebastian.kerzel@barmherzige-regensburg.de

Klinik für Urologie

Modernste und schonendste Diagnostik des Prostatakarzinoms durch fusionsgestützte perineale Biopsie

Die urologische Klinik der Barmherzigen Brüder verfügt über die modernste Technologie zum Nachweis des Prostatakarzinoms, der perinealen Fusionsbiopsie. Durch Verbindung der 3-Tesla MRT-Bildgebung mit dem Ultraschallbild der Prostata können minimalinvasiv, mit geringstem Infektionsrisiko und unabhängig von der Größe der Prostata, Tumoren der Prostata nachgewiesen werden. Der entscheidende Vorteil der perinealen Biopsie im Vergleich zur transrektalen Biopsie ist dabei, dass aufgrund des Verzichts auf eine Biopsie durch den Enddarm das Infektionsrisiko auf quasi Null gesenkt werden kann und dennoch jeder Bereich der Prostata erreicht wird. Ziel ist es, relevante – das heißt therapiebedürftige Tumoren – von Tumoren zu unterscheiden, die gegebenenfalls nur beobachtet werden müssen und somit eine Übertherapie des Prostatakarzinoms mit allen negativen Folgen zu vermeiden.

Ansprechpartner: Dr. Wolfgang Leicht
Chefarzt der Klinik für Urologie

Telefon: 0941 369-2850
wolfgang.leicht@barmherzige-regensburg.de

Krankenhaus Barmherzige Brüder
Geschäftsführer Dr. Andreas Kestler, Martina Ricci
Prüfeninger Straße 86, 93049 Regensburg
Telefon: 0941 369-1000
geschaeftsfuehrung@barmherzige-regensburg.de

www.barmherzige-regensburg.de

Klinik St. Hedwig
Geschäftsführerin Sabine Beiser
Steinmetzstraße 1-3, 93049 Regensburg
Telefon: 0941 369-5001
geschaeftsfuehrung.hedwig@barmherzige-regensburg.de

extern

Ausgabe Dezember 2016

Allgemeines

Paul Gerhardt Haus mit Zentrum für Altersmedizin

Neueröffnung des Nachfolgebau des Evangelischen Krankenhauses im Januar 2017

Das **Paul Gerhardt Haus** wurde als Nachfolgebau des Evangelischen Krankenhauses auf dem Campus des Krankenhauses Barmherzige Brüder errichtet. Mit Unterstützung des Freistaats Bayern haben die Barmherzige Brüder gemeinnützige Träger GmbH und die Evangelische Wohltätigkeitsstiftung in Regensburg insgesamt 29 Millionen Euro in das neue Paul Gerhardt Haus an der Prüfeninger Straße 86 investiert. Mit der Eröffnung im Januar 2017 findet die 210-jährige Geschichte des Evangelischen Krankenhauses eine zeitgemäße Fortsetzung.

Das Paul Gerhardt Haus wird neben verschiedenen internistischen Disziplinen ein **Zentrum für Altersmedizin** beheimaten – ein Meilenstein in der lokalen und regionalen Versorgung einer älter werdenden Gesellschaft. Bis zu 100 betagte und multimorbide Patienten können hier tagesklinisch und stationär behandelt werden. Das komplette Gebäude ist architektonisch sowie vom Farb- und Materialkonzept speziell auf die Behandlung geriatrischer Patienten ausgelegt. Patienten, Angehörige und Mitarbeiter profitieren von der unmittelbaren Anbindung an das Krankenhaus Barmherzige Brüder Regensburg, da jederzeit ergänzend auf die dortige medizinische und pflegerische Hochleistungsversorgung zugegriffen werden kann.

Neben großzügigen Zimmern für die akutstationäre Versorgung wurde besonderer Wert auf die Ausgestaltung der Therapieräume gelegt, um eine frühzeitige Förderung einzuleiten und einen weiteren Abbau von Alltagsfunktionen zu vermeiden. Ein therapeutisches Team bestehend aus Ärzten, speziell im Bereich der Geriatrie geschulten Pflegekräften, Physio- und Ergotherapeuten, Logopäden, Psychologen, Seelsorgern und Sozialdienstmitarbeitern fördern individuell die ihnen anvertrauten Patienten. Dementiell erkrankte Menschen können in einem beschützten Bereich ihren Bedürfnissen entsprechend betreut werden. Hierbei wurde besonderer Wert auf innovative bauliche Maßnahmen gelegt, die eine Einschränkung der Bewegungsfreiheit vermeiden sollen. In einem anderen Bereich des Paul Gerhardt Hauses werden neueste Erkenntnisse aus der Forschung in Zusammenarbeit mit dem Fraunhofer Institut in die Behandlung einfließen. Für Gemeinschaftsaktivitäten wie das Einnehmen des Mittagessens steht ein großzügiger Gemeinschaftsraum zur Verfügung. Im Erdgeschoss wird zukünftig die akutgeriatrische Tagesklinik beheimatet sein. Ausgelegt auf 20 Patienten werden Senioren morgens von zuhause abgeholt, tagsüber von einem interdisziplinären Team betreut und am Abend wieder nach Hause gebracht. Im Mittelpunkt stehen neben Diagnostik und Therapie die Förderung und der Erhalt der Selbstständigkeit im Alltag.

Komplettiert wird das Paul Gerhardt Haus durch zahlreiche Untersuchungs- und Behandlungsräume und die enge Verzahnung mit den anderen Abteilungen des Krankenhauses der Barmherzigen Brüder, sodass jedwede Diagnostik und Therapie unkompliziert und schnell erfolgen kann.

Ansprechpartner: Prof. Dr. Cornel Sieber
Chefarzt der Klinik für Allgemeine Innere Medizin und
Geriatrie

Telefon: 0941 369-2001
cornel.sieber@barmherzige-regensburg.de



BARMHERZIGE BRÜDER
Krankenhaus Regensburg



BARMHERZIGE BRÜDER
Klinik St. Hedwig
Regensburg



BARMHERZIGE BRÜDER
Paul Gerhardt Haus
Regensburg

Personalia

Martina Ricci neue Mit-Geschäftsführerin



Martina Ricci

Die Geschäftsführung des Krankenhauses Barmherzige Brüder Regensburg hat Verstärkung bekommen: **Martina Ricci** lenkt als neue **Mit-Geschäftsführerin** zusammen mit Dr. Andreas Kestler die Geschicke des Krankenhauses am Standort in der Prüfeninger Straße 86. Sabine Beiser leitet weiterhin die KUNO Klinik St. Hedwig. Martina Ricci stieß vom Klinikum Garmisch-Partenkirchen zum Krankenhausverbund der Barmherzigen Brüder. Dort leistete sie in den letzten acht Jahren erfolgreiche Arbeit als Verwaltungsdirektorin. In Regensburg erfordert der Ausbau des medizinischen Angebots wie zum Beispiel das neue Bettenhaus St. Raphael Nord, die Inbetriebnahme des Zentrums für Altersmedizin im neu gebauten Paul Gerhardt Haus und Leistungssteigerungen im Verbund eine Neuaufstellung der Klinikleitung.

Ricci hat in München zunächst Betriebswirtschaftslehre und anschließend Rechtswissenschaften studiert. Unter anderem ist sie Fachanwältin für Medizinrecht. 2004 begann die gebürtige Münchenerin ihre Karriere am Klinikum Garmisch-Partenkirchen und leitete zunächst den Bereich Projektmanagement und Recht. Von 2007 bis 2008 führte Ricci die Abteilung Klinikumsentwicklung und Recht, bevor Sie 2008 als Verwaltungsdirektorin benannt wurde. In dieser Funktion war sie unter anderem für die Bereiche Personal, Einkauf, Medizincontrolling, Finanzbuchhaltung, Technik und Pflegeschule verantwortlich.

Ansprechpartnerin: Martina Ricci

Telefon: 0941 369-1010

Geschäftsführerin des Krankenhauses Barmherzige Brüder Regensburg
martina.ricci@barmherzige-regensburg.de

Aus den Kliniken und Instituten

Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie

Zentrum für Schilddrüsen-, Gallen- und Hernienoperationen zieht vom Evangelischen Krankenhaus zurück ins Krankenhaus Barmherzige Brüder Regensburg

Nach dem Umzug des Kooperationszentrums für Schilddrüsen-, Gallen- und Hernienoperationen vom Evangelischen Krankenhaus in das Krankenhaus Barmherzige Brüder, werden diese Entitäten ab dem 1. Januar 2017 in der **Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie** behandelt. Hierfür wurde die Operations- und Bettenkapazität der Klinik dementsprechend erhöht. Aufgestockt wurde auch das Team der bariatrischen Chirurgie mit Dr. Esther Maria Bonrath, die ihre fachliche Spezialisierung in Münster, Toronto und Sydney absolviert hat.

Ansprechpartner: Prof. Dr. Dr. h.c. Pompiliu Piso

Telefon: 0941 369-2201

Chefarzt der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie
pompiliu.piso@barmherzige-regensburg.de

Klinik für Kardiologie

Neues Therapieverfahren zur Behandlung der funktionellen Mitralsuffizienz

Die Klinik für Kardiologie hat als erste Klinik in Ostbayern ein neues katheteregestütztes Therapieverfahren zur Behandlung der funktionellen Mitralsuffizienz eingeführt. Die funktionelle Mitralsuffizienz ist klassischerweise keine Herzklappenerkrankung, sondern eine Ventrikelerkrankung, welche über eine Erweiterung der linken Herzkammer zur Undichtigkeit der Mitralklappe führt. Bei dem Therapieverfahren handelt es sich um eine perkutane Mitralklappenanuloplastie mittels einer Art Spange, die mit Standard-Interventionstechniken schnell und sicher in die große Herzvene (Koronarvenensinus) eingesetzt werden kann. Das Implantat besteht aus zwei Ankern, welche formgebend miteinander verbunden sind. Diese Spange kann über die Verkürzung der großen Herzvene den Durchmesser des benachbarten Mitralinges verkleinern. Dies wiederum führt zu einer Annäherung des hinteren Mitralsegels an das vordere Mitralsegel und zur Reduktion der Klappenundichtigkeit.

Inwieweit ein Patient für dieses Verfahren oder ein alternatives Verfahren (kardiale Resynchronisation, Mitralklipping oder auch chirurgische Mitralklappenraffung) in Frage kommt, wird interdisziplinär mit der Herzchirurgie (UKR) nach entsprechender Vordiagnostik entschieden. In einigen Fällen sind die Therapieverfahren auch zu kombinieren.

Ansprechpartner: Prof. Dr. Ralf Lehmann

Telefon: 0941 369-2101

Chefarzt der Klinik für Kardiologie
ralf.lehmann@barmherzige-regensburg.de

Aus den Kliniken und Instituten

Klinik für Kardiologie / Institut für Radiologie, Neuroradiologie und Nuklearmedizin

Ausbau der kardialen Schnittbildung (Kooperation Radiologie / Kardiologie):

Die erweiterten Kenntnisse und Möglichkeiten der kardialen Schnittbildgebung zur frühzeitigen Diagnose, Differenzierung und Therapieentscheidung kardialer Erkrankung ist integraler Bestandteil einer modernen Patientenversorgung kardiovaskulärer Patienten.

Aufgrund dieser Notwendigkeit wird die schon sehr gut etablierte kardiale Schnittbildgebung in unserem Krankenhaus in Struktur und Kapazität weiter ausgebaut. Neben der höchst auflösenden Koronarangiographie mittels Computertomographie werden nunmehr MRT-Untersuchungen mit Kontrastmittel durch weitere Untersuchungsabschnitte ergänzt. Bei entsprechender Indikation wird die MRT-Untersuchung mittels Dobutamin-Stress oder durch die Induktion einer Hyperämie mittels Adenosin ergänzt. Hierdurch lassen sich Ischämien demaskieren und ein Revaskularisierungsbedarf feststellen. Insbesondere ist bei akinetischen Wandabschnitten bei beispielsweise chronisch verschlossenen Koronargefäßen mit Kollateralsversorgung die Darstellung eines Vitalitäts-/Perfusionsmismatches entscheidend. Hiernach können wir entscheiden, ob die aufwendige Eröffnung eines chronischen Verschlusses für den Patienten sinnvoll ist.

Die Untersuchungen erfolgen an einem 3-Tesla MRT-Gerät mit spezieller Ausstattung für Herz- und Gefäß-Untersuchungen und einem hochmodernen Dual-Source- beziehungsweise Flash-CT mit besonders schneller Aufnahme bei Herzuntersuchungen und maximaler Strahlenreduktion. Die verantwortlichen Mitarbeiter der Abteilungen sind in diesen Untersuchungsverfahren erfahrene Radiologen und Kardiologen. Zusätzlich können durch entsprechende Vorhaltung von radiologischen bzw. kardiologischen Informationssystemen alle relevanten Analysen erfolgen. Dies betrifft neben der Diagnose eben auch die Planung von katheteregestützten Eingriffen. Durch die enge Zusammenarbeit zwischen den Abteilungen für Radiologie und Kardiologie erfolgt eine umfassende Befundbewertung. Alle Befunde werden interdisziplinär (Institut für Radiologie / Klinik für Kardiologie) unter Einbeziehung der klinischen Daten und weiterer vorliegender Untersuchungsergebnisse diskutiert und die Befundung entsprechend validiert.

Die Anmeldung der Patienten für ein Koronar-CT, Cardio-MRT beziehungsweise Stress-Cardio-MRT kann über die Klinik für Kardiologie erfolgen (Tel. 0941-369-2101).

Ansprechpartner: Prof. Dr. Niels Zorger

Telefon: 0941 369-2501

Chefarzt des Instituts für Radiologie, Neuroradiologie und Nuklearmedizin

niels.zorger@barmherzige-regensburg.de

Ansprechpartner: Prof. Dr. Ralf Lehmann

Telefon: 0941 369-2101

Chefarzt der Klinik für Kardiologie

ralf.lehmann@barmherzige-regensburg.de

Klinik für Neurochirurgie

Neuerungen und exzellente Ergebnisse bei Hirntumor-Operationen

Die Hirnchirurgie erfährt gerade einen Quantensprung. Durch den alltäglichen Einsatz technischer Hilfsmittel wie intraoperativen Ultraschall, neurophysiologisches Monitoring, Neuronavigation und Fluoreszenzmikroskopie wurde schon in den letzten Jahren eine hohe Anwendungssicherheit erreicht.

Der Ideenreichtum der Mitarbeiter in Bezug auf die Kombination dieser Technologien und die chirurgische Erfahrung ermöglichen uns heute, bis auf wenige Millimeter an funktionstragende Bahnstrukturen heranzugehen und Resttumore noch intraoperativ zu erkennen. Ziele sind die vollständige Tumorsektion und der Funktionserhalt des Gehirns. Gerade auch bei außergewöhnlichen Fällen erreichen wir damit exzellente Operationsergebnisse, wie uns auch im Rezertifizierungsprozess zum Hirntumorzentrum bestätigt wurde.

Ansprechpartner: Dr. Adolf Müller

Telefon: 0941 369-2850

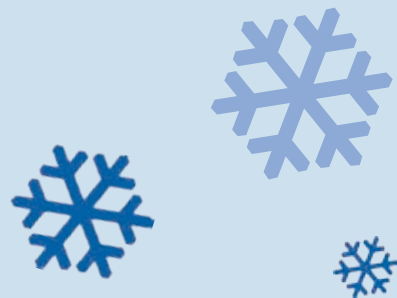
Chefarzt der Klinik für Neurochirurgie

adolf.mueller@barmherzige-regensburg.de



Wir bedanken uns für die ausgesprochen gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Ihnen. Wir freuen uns, diese auch im neuen Jahr 2017 fortführen zu dürfen.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und für das kommende Jahr alles erdenklich Gute!



Prof. Dr. Jan Braess
Ärztlicher Direktor
Prüfeneringer Straße

Prof. Dr. Wolfgang Rösch
Ärztlicher Direktor
Klinik St. Hedwig

Sabine Beiser
Geschäftsführerin
Klinik St. Hedwig

Dr. Andreas Kestler
Geschäftsführer
Prüfeneringer Straße

Martina Ricci
Geschäftsführerin
Prüfeneringer Straße